

und Formen und mit einmaligem Geschmack. Genauso wichtig sind in der Lebensmittelprüfung aber auch die analytischen Parameter. Wie viel Grad Oechsle sind im Apfelsaft zu messen? Die Besucher sind eingeladen, die Qualitätsprüfung eigenhändig bei uns vorzunehmen.

Mit dem Gütezeichen „Geprüfte Qualität Schleswig-Holstein“ betreibt die Landwirtschaftskammer seit 1965 Agrar- und Foodmarketing für das Land. Was waren die Highlights der 50 Jahre Gütezeichen?

Das Gütezeichen ist das älteste regionale Qualitätszeichen Deutschlands. Hier wurde in Schleswig-Holstein sehr früh erkannt, dass bei der Vermarktung von Lebensmitteln Qualität eine zunehmende Rolle spielen wird. Mit Erfolg: Die Kombination von hochwertigen Produkten mit einem klaren Absender und glaubwürdigem Kommunikationskonzept feierte einen bundesweiten Siegeszug im Lebensmitteleinzelhandel der 1970er Jahre. 1977 wurde die Landwirtschaftskammer da-

für mit dem „Goldenen Zuckerhut“ der Lebensmittelzeitung ausgezeichnet. In den 1980er Jahren ging es über die internationalen Messen in die Welt hinaus – von New York bis Moskau. Aber auch inhaltlich hat sich das Zeichen über die Jahrzehnte kontinuierlich weiterentwickelt: von den sensorischen Prüfungen über die analytische Laboruntersuchung bis hin zur zum Teil auch stufenübergreifenden Prozessertifizierung in

den 1990er Jahren. Im aktuellen Jahrtausend sind regionale Produkte gefragt wie selten zuvor – auch hier hat sich das Gütezeichen mit den Anforderungen der Verbraucher weiterentwickelt.

Insbesondere die Herkunft der Rohstoffe und Nachhaltigkeit im Herstellungsprozess sind von zunehmender Bedeutung. Tierwohl, traditionelle Herstellung, Verzicht auf Zusatzstoffe und eine nachhaltige Ent-

wicklung in der Region sind weiche Faktoren, welche die Nachfrage nach regionalen Produkten positiv beeinflussen.

Wie sehen Sie die Zukunft des Agrar- und Foodmarketings in Schleswig-Holstein?

Im Bereich des Gütezeichens werden wir der hohen Produktqualität in jedem Fall treu bleiben. Gleichzeitig werden wir in Zukunft sich wandelnde Ansprüche der Verbraucher abbilden. Besonders wichtig ist uns die enge Zusammenarbeit mit den Lebensmittelproduzenten aus Schleswig-Holstein: den Landwirten und den weiterverarbeitenden Unternehmen. Hinter jedem Produkt steht auch immer ein Mensch mit einer Vision und einer starken Verbundenheit zum heimischen Standort. Gemeinsam möchten wir die Zukunft des Agrar- und Foodmarketings in Schleswig-Holstein gestalten. Die umfangreiche Information, die das Gütezeichen der Landwirtschaftskammer auf Veranstaltungen, in den Me-

Videoregisseure gesucht!

Wer zeigen will, was regionales Essen für ihn bedeutet, nimmt am Videowettbewerb des Gütezeichens teil. Das funktioniert ganz einfach: Handyvideo drehen und entweder gleich am Stand oder ab sofort unter gqsh.de einreichen – dort stehen auch die genauen Teilnahmebedingungen. Drei Themenbereiche stehen für die Videos zur Auswahl:

○ Was sind das eigentlich für Ty-

pen, die regionale Produkte kaufen?

○ Wo ist der beste Ort für ein Picknick oder Essen im echten Norden?

○ Wie bereitet man das beste Essen aus Schleswig-Holstein zu?

Der Sieger des Wettbewerbs gewinnt ein Berlin-Wochenende im Viersternehotel zur Internationalen Grünen Woche in Berlin, natürlich mit Eintrittskarten zur Messe.